

spotlight 2012

15. Internationales Werbefilmfestival vom 22. bis 23. März 2012

Presse-Info Nr. 2

15. Internationales Werbefilmfestival spotlight in Mannheim – das Programm

Mannheim, 30. Januar 2012. Noch anderthalb Monate bis zur Jubiläumsausgabe – und das Programm steht. Zu seinem 15. Geburtstag kehrt das populärste Werbefilmfestival im deutschsprachigen Raum zu seinen Wurzeln im Kino zurück. spotlight bespielt das größte Kino Baden-Württembergs – das CinemaxX Mannheim – mit ebenso aufschlussreichen wie unterhaltsamen Best-of-Rückblicken auf 15 Jahre Kreativgeschichte, hochkarätigen Fachvorträgen im spotlight FORUM und natürlich der kultigen Publikumsveranstaltung, moderiert vom unerbittlichen Medien-Scharfrichter Oliver Kalkofe.

Zielgruppe, übernehmen Sie!

Werbefilmfestivals gibt es etliche – das Konzept von spotlight nur einmal. Denn wo ansonsten die Branche unter sich bleibt, sitzt hier der Konsument buchstäblich am Drücker. Ausgestattet mit digitalen Abstimmungsgeräten, vergibt das spotlight-Publikum seine eigenen Preise. Und zeigt auf diese Weise der gesondert wertenden Fachjury, wo der Hammer des Verbrauchers hängt. So entsteht der paradoxe Effekt, dass die Profi-Kreativen in Scharen zum Festival pilgern, eben weil nicht nur ihre eigene Meinung gefragt ist. Es ist im Gegenteil der Reiz der Live-Reaktionen, der sie zu spotlight zieht. Wo sonst ließen sich die Lacher, das augenverdrehende „Daumen runter“, die emotionale Betroffenheit eines bis zu 2.000-köpfigen Publikums unmittelbar erleben?

Trends 2012 – großes Kino, globale Anliegen

Auch 2012 bilden perfekt inszenierte und mit großem Aufwand produzierte Spots für bekannte Marken und Produkte einen Schwerpunkt im spotlight-Hauptwettbewerb der Profis. Passend zum Zeitalter von Wutbürger und Occupy-Bewegung wird dabei schon mal eine hitzig aufgeladene Straßendemo mit Polizeigrößeinsatz zur Kulisse für eine reißerisch in Szene gesetzte Autowerbung. Daneben setzen einfühlsam-bewegende **Social Spots** ein eindringliches Gegengewicht. Dies gilt gleichermaßen für den Haupt- wie für den Studentenwettbewerb. Thematisiert werden beispielsweise das Wegschauen bei Gewalt im öffentlichen Raum, Flüchtlingsschicksale, Altersarmut oder jugendliche Alkoholexzesse. Generell ist der Produktionsstandard hoch – gerade auch im Studentenwettbewerb der Filmhochschulen. Dort ist übrigens noch ein anderer Trend zu beobachten: Die ästhetische Angleichung an das urbane amerikanische Erzählkino führt offensichtlich auch zu einer Anpassung auf der Sprachebene, was zeigt, dass die heutigen Filmstudenten für den internationalen Markt ausgebildet werden – und auch dort ihre Zukunft sehen.

Wettbewerbe und Preise – filmische Werbung in allen Spielarten

Zwei große Wettbewerbe und drei Format-Kategorien: das Festival fordert sein Publikum und die aus über 20 Kreativen bestehende Fachjury bei der Abstimmung heraus – wirft es doch ein spotlight auf sämtliche Formen der aktuellen Bewegtbild-Kommunikation. Das Festival umfasst den **spotlight-Hauptwettbewerb** für Profis und den erfrischend-unkonventionellen

15. Internationales Werbefilmfestival spotlight
22. - 23. März 2012 in Mannheim
Presse-Info Nr. 2
2012-1-30
Seite 2

Nachwuchswettbewerb **spotlight STUDENTS**. Für beide Wettbewerbe können Arbeiten in den Kategorien „tv & kino“ und „web & mobile“ für Werbung im Internet und auf dem Handy eingereicht werden. Außerdem gibt es für die Profis den Preis für die **Beste Internationale Adaption** sowie 2012 erstmals die Kategorie „**cases**“, in der nicht nur Spots, sondern auch andere filmische Werbeformate eingereicht und mit begleitenden Informationen ergänzt werden können. Diese neue Kategorie wird ausschließlich von der Fachjury bewertet. Mit dem **spotlight VISION Award** hat das Festival vor fünf Jahren zudem einen außerordentlich renommierten Zukunftspreis ins Leben gerufen. Der spotlight-Wissenschaftspartner, die Hochschule Pforzheim, stellt eine eigene Jury, die das gesamte Feld der Einreichungen analysiert und den visionärsten Spot des Festivals identifiziert.

Einreichungen bitte online unter www.spotlight-festival.de. Anmeldeschluss ist der 3. Februar 2012.

Der spotlight TALENT Award – der direkte Weg zur jungen Zielgruppe

Ein selbst produzierter Werbespot auf der großen Leinwand? spotlight und die größte deutsche Video-Community MyVideo machen es möglich. Der spotlight TALENT Award kürt zum zweiten Mal den kreativsten Nachwuchs-Videoclip. Wie bei der Premiere 2009 möchte der Wettbewerb dazu anregen, ein wichtiges gesellschaftliches Anliegen möglichst wirkungsvoll in Szene zu setzen. Das Motto 2012, „Energiesparen – kann jeder“, ist dabei ganz im Sinne des Themenpartners, des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. **Einreichschluss ist der 10. Februar 2012.** Als Hauptgewinn winkt ein Praktikum bei einer renommierten TV-Produktionsfirma. Mehr Informationen unter:

<http://www.myvideo.de/channel/spotlight-festival-2012>

Um spotlight herum: Networking, Rahmenprogramm und After-Show-Party

Traditionell startet spotlight schon einen Tag vor dem Publikumswettbewerb mit der Sitzung der Fachjury, die dieses Jahr für Donnerstag, 22. März anberaumt ist. Im Gegensatz zu den Festivalbesuchern, die über die knapp anderthalbstündige Publikumsrolle mit rund 70 Werbefilmen abstimmen, schaut sich die Profi-Jury sämtliche Einreichungen sowie die Dossiers in der Kategorie „cases“ an. Am Ende des Tages geht es für die Jury weiter zur **Judgement Night** im Café Flo. Hier trifft der Werbefilm-Nachwuchs im informellen Rahmen auf die in der Jury vertretenen Branchengrößen. Ein heiß gehandeltes Geheimtip und eine unschätzbare Gelegenheit, die von den Teilnehmern des spotlight STUDENTS-Wettbewerbs mit Verve genutzt wird.

...

spotlight
Internationales Werbefestival GmbH
Ittenbeuren 5
D-88212 Ravensburg
Telefon +49 - (0)751 - 366 65-11
Telefax +49 - (0)751 - 366 65-29
www.spotlight-festival.de
info@spotlight-festival.de

Geschäftsführer:
Thomas Falkenstein
Peter Frey

Amtsgericht Ulm
HRB 722012

Baden-Württembergische Bank
BLZ 600 501 01
Konto 1022647
IBAN
DE26600501010001022647
BIC SOLADEV33

Ust.-IdNr. DE258169077

Wissenschaftspartner

HOCHSCHULE PFORZHEIM 

Mit Unterstützung von:

Stadt Mannheim
MFG Filmförderung Baden-Württemberg
LfK Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung
und Kunst Baden-Württemberg

15. Internationales Werbefilmfestival spotlight
22. - 23. März 2012 in Mannheim
Presse-Info Nr. 2
2012-1-30
Seite 3

Mit seinen zehn Sälen bietet das CinemaxX Mannheim ideale räumliche Voraussetzungen für breit gefächerte Rück- und Ausblicke rund um das werbliche Bewegtbild. Dem Publikumsabend vorgeschaltet ist dabei das – vornehmlich an die Branche gerichtete – **spotlight FORUM** in Kooperation mit der IHK Rhein-Neckar, der FilmCommission der Metropolregion Rhein-Neckar und der Fachzeitschrift w&v. Von 11 bis 15 Uhr beschäftigen sich Fachvorträge mit der faktischen Erfolgsbilanz des vielgehypften viralen Marketings sowie dem Verteilungskampf um den qualifizierten Kreativ-Nachwuchs. Im unmittelbaren Anschluss verlagern sich die Aktivitäten Richtung Filmvorführung in den verschiedenen Kinos. Gezeigt werden sämtliche Einreichungen des Festivaljahrgangs 2012 und des spotlight TALENT Awards sowie die Rolle „Best of spotlight“. Eine hoch interessante **Reise im Zeitraffer durch 15 Jahre Werbefilm**, an der sich der technische, inhaltliche und ästhetische Wandel seit dem ersten Festival 1998 nachvollziehen lässt.

Ergänzend zur abendlichen Publikumsshow mit Oliver Kalkofe im größten CinemaxX-Saal wird der Wettbewerbsabend live in mindestens ein weiteres Kino übertragen. Karten hierfür gibt es zum attraktiven Preis von € 6,00 – wobei die Zuschauer auch dort digital mit abstimmen können. Nach Show-Ende ist das Festival selbstverständlich noch lange nicht vorbei. Die rauschende **After-Show-Party** geht traditionell bis in die frühen Morgenstunden. Für die passende Musik sorgen nicht nur DJs, sondern einmal mehr **Helmut Zerlett** („Harald Schmidt Show“) und die eigens für den Anlass zusammengestellte spotlight-Band der Mannheimer Popakademie.

Vorverkauf

Tickets für spotlight gibt an den Kinokassen von CinemaxX und Cineplex Mannheim oder **online** unter **www.spotlight-festival.de**. Die Karten kosten € 19,50, ermäßigt € 14,50.

Verantwortlich für das Programm zeichnen die Festivalleiter Peter Frey und Thomas Falkenstein. spotlight wird unterstützt von der Stadt Mannheim, der MFG Filmförderung Baden-Württemberg, der Landesanstalt für Kommunikation (LfK) und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Wissenschaftspartner ist die Hochschule Pforzheim.

Detaillierte Presseinformationen und -fotos finden Sie unter **www.spotlight-festival.de/pressematerial**

Pressekontakt: Nicola Steller, Tel. 07156-350616, steller@spotlight-festival.de